

19. Herstellungsleitung: Horst Wendlandt
20. Regie: Werner Jacobs
21. Obstverkäufer: Caterine singt, Caterine singt,
kommt rein!
22. Straßenfeger: Caterine singt, Caterine singt.
23. Pierre: Catrin, es ist soweit. Wir müssen
anfangen.
24. Caterine: Die Zwiebelsuppe ist noch nicht fer-
tig.
25. Pierre: Dann mach irgendwas anderes, die
Leute warten. Trag vielleicht was vor.
26. Caterine: Ja, was denn ?
27. Pierre: Das Tablett zum Beispiel.
28. Caterine: Na gut.
29. Pierre: Toi, toi, toi.
30. Caterine singt: Ein bißchen Pompadour
Pom-pom-pom-pompadour
so zum Schein, oh lala
31. Chor: Oh lala, lala, oh lala,
32. Caterine singt: ... möcht ich sein, oh lala
33. Chor: Oh lala, oh lala...
34. Caterine singt: ... so wie die Pompadour,
Pom-pom-pom-Pompadour
sag ich nur oh lala ...
35. Chor: ... oh lala, oh lala ...
36. Caterine singt: ... das heißt nein oder ja.
37. Chor: Mademoiselle ...
38. Caterine singt: ... Ja, so laß ich mich von Freunden
nennen ...
39. Chor: Mademoiselle
40. Caterine singt: Haha ... so rufen alle, die mich kennen.
Mademoiselle, das heißt, mein Fräulein,
oui, je t'aime ...
Mademoiselle, das heißt, du darfst
vielleicht noch mehr ...

Ein bißchen Pompadour
pom-pom-pom- Pompadour
so zum Schein, oh lala

41. Chor: ... oh lala, oh lala ...
- 42) Caterine singt: ... möchte ich sein, oh lala
- 43) Chor: ... oh lala, oh lala ...
- 44) Caterine singt: ... so wie die Pompadour
pom-pom-pom-Pompadour ...
sag ich nur oh lala,
- 45) Chor: oh lala, oh lala,
- 46) Caterine singt: ... das heißt nein oder ja.
Mademoiselle, das klingt verlockend
47) und betörend,
Mademoiselle, das klingt so drängend
und beschwörend,
- 47) Chor: Mademoiselle ...
- 48) Caterine singt: Ja ... das ist Musik für meine Ohren
- 49) Chor: Mademoiselle ...
- 50) Caterine singt: Das ist vielleicht sogar schon mehr.
Ein bißchen Pompadour
pom-pom-pom-Pompadour
so zum Schein, oh lala ...
möcht ich sein, oh lala ...
so wie die Pompadour,
pom-pom-pom-Pompadour
sag ich nur oh lala ...
- 51) Chor: ... oh lala, oh lala ...
- 52) Caterine mit Chor: ... das heißt nein oder ja ...
- 53) man hört - Applaus ...
- 54) Pierre: Sie sind vom Fernsehen und wollen
hier ne Fernsehsendung machen in
unserem Lokal ?
- 55) Fernsehregisseur: Alles klar, ja ?
- 56) Pierre: Das ist ja eine fabelhafte Ehre für
uns, eine große ...
- 57) Fernsehregisseur: Ja, das ist 'ne gute Reklame für's
Lokal.

- 58) Pierre: Dann können Sie mich als Wirt auch ein bißchen fotografieren, aber ich kann so nette Sachen, so ... die so sehr lustig sind ... zum Beispiel diesen ... haben Sie vielleicht schon gesehen, ja ?
- 59) Fernsehregisseur: Oh, das ist sehr gut, das lassen wir weg, nicht ?
- 60) Pierre: Ach so, wir können vielleicht was anderes machen ... vielleicht hier so, jonglieren ... hier, das wär' auch ganz lustig, finden Sie nicht ..., können wir das nicht machen ?
- 61) Fernsehregisseur: Auch nicht schlecht, lassen wir auch weg, nicht ?
- 62) Pierre: Ja, und dann wäre es für mich sehr wichtig, wenn Sie ansagen würden, daß wir jeden Abend hier eine un - ... eine unheimliche Schlägerei haben, das haben die Leute immer sehr gerne -
- 63) Fernsehregisseur: Und was machen Sie, wenn mal keine Schlägerei ist ?
- 64) Pierre: Nein, die mach ich ja immer alleine, das wär' mir so bloß zu gefährlich. Ich mach sie immer im Program drauf. Au --- Machen sie mal schnell 'ne Schlägerei, da ist einer gekommen, der sie noch nicht kennt.
- 65) Publikumsrufe
- 66) Pierre: Mach mal den Tomatensaft fertig, ja ?
- 67) Publikumsrufe
- 68) Pierre: ... ist das nicht prima ?
- 69) Fernsehregisseur: Das ist das beste, lassen wir bestimmt weg.
- 70) Pierre: Sagen 'se mal, was lassen Sie denn bloß alles hier weg ?
- 71) Fernsehregisseur: Ich hab Ihnen doch gesagt, ich bin vom Fernsehen, aber das Mädchen nehmen wir.
- 72) Pierre: Ja schön, ja.

- 73) Pierre: Du Catrin, ich hab' eben einen tollen Mann kennengelernt, und weißt du, was der ist?
- 74) Caterine: Betrunknen.
- 75) Pierre: Nein, Regisseur vom Fernsehen. Der sucht einen Knüller für seine Fernsehsendung "Pariser Luft".
- 76) Caterine: Hat er was gefunden ?
- 77) Pierre: Ja, unser Schlafendes Ferkel.
- 78) Caterine: Was ?
- 79) Pierre: Am Freitag kommt er her und will dein, dein Lied aufnehmen.
- 80) Caterine: Na, Pierre, das ist fantastisch, Na steh doch nicht so rum, hol eine Flasche, das müssen wir feiern.
- 81) Pierre: Du Catrin,
- 82) Caterine: Ja +
- 83) Pierre: Na ja, trinken wir erst mal 'ne Kleinigkeit. Erinnerst du dich noch an den Tag, an dem wir uns verlobt haben ?
- 84) Caterine: Genau, damals ... hick ...
- 85) Pierre: Oh, Gesundheit.
- 86) Caterine: Damals noch, auf dem Dorfanger ... Du warst sieben und ich war fünf. Und wir sollten eigentlich auf die Kuh aufpassen, aber wir saßen hinter dem Misthaufen und feierten Verlobung. Hm, Ich hab' den Geruch noch in der Nase. Hast du auch manchmal Heimweh ?
- 87) Pierre: Seitdem du hier bist, nicht mehr, Catrin. Für mich bist du alles. Für mich bist du - das Dorf, die Wiese, die Kuh und der Misthaufen.
- 88) Caterine: Du bist ein lieber Kerl, Prost.
- 89) Pierre: Weißt du, Catrin, wir sind eigentlich jetzt lange genug verlobt.

- 90) Caterine: Sehr richtig.
- 91) Pierre: Wir sollten endlich heiraten.
- 92) Caterine: Jawohl.
- 93) Pierre: Ach ...
- 94) Caterine: Heiraten schon, aber wen ? Ich kenn ja nur dich.
- 95) Pierre: Ist das eigentlich nicht genug ? Komm.
- 96) Caterine: Wo gehen wir denn hin ?
- 97) Pierre: pfeift
- 98) Caterine: Hick ...
- 99) Standesbeamter: He, he, Sie sind hier auf dem Standesamt.
- 100) Pierre: Ja, da wollten wir ja auch hin. Wir warten ja schon 'ne Weile.
- 101) Standesbeamter: Der Herr Amtsvorsteher.
- 102) Pierre: Na ja, das macht ja nichts. Komm ...
Catherine ... Ja können Sie uns nun denn bitte aufbieten ? Zu zweit werden wir es ja langsam schaffen, nicht ?
- 103) Amtsvorsteher: Haben Sie sich auch gut überlegt, was Sie da tun ?
- 104) Pierre: Entschuldigen Sie mal, wir sind über zwanzig Jahre verlobt, Hick ...
- 105) Standesbeamter: Bi te, bitte, bitte
- 106) Caterine: Oh,
Wir sind ganz nüchtern./Der Schluckem kommt bloß von dem Sekt.
- 107) Standesbeamter: Sie wollen also wirklich eine neue Ehe eingehen ?
- 108) Caterine: Natürlich eine neue, gibt's denn hier auch gebrauchte Ehen ?
- 109) Standesbeamter: Sie sind doch noch so jung, wollen Sie sich durchaus ins Unglück stürzen ?

- 110) Pierre: Was heißt denn das ?
- 111) Caterine: Erlauben Sie mal ...
- 112) Standesbeamter: Aber wir haben es doch hier schwarz auf weiß. Sie sind doch schon verheiratet, seit zwei Jahren.
- 113) Caterine: Ich ? Das hätte mir doch auffallen müssen.
- 114) Pierre: Mir ja auch. Sie wollen uns etwa auf den Arm nehmen ? Sie Arm ... Sie.
- 115) Standesbeamter: Aber bitte, bitte keine Beamtenbeleidigung.
- 116) Pierre: Ich hab ja bloß Sie gesagt.
- 117) Standesbeamter: Aber mit Ihnen ist die Dame ja schließlich gar nicht verheiratet.
- 118) Pierre: Na mit wem denn ?
- 119) Standesbeamter: Du ich glaube, die machen gar keinen Spaß.
- 120) Pierre: Würden Sie mir zum Beispiel mal sagen, mit wem denn meine Braut verheiratet ist? zum Beispiel.
- 121) Standesbeamter: Hm, bitte, mit Philipp, Frédéric, Richard, Gottfried, Charles, Viktor...
- 122) Pierre: Das ist ja 'ne ganze Fußballmannschaft.
- 123) Standesbeamter: ... Baron von Löwenherz auf Se'loß Ravensberg in Luxemburg.
- 124) Baron Philipp: Warum hast du mich eigentlich gestern abend versetzt ?
- 125) Dagmar: Ich hatte Kopfschmerzen.
- 126) Philipp: Aha.
- 127) Dagmar: Ich habe über unser Verhältnis nachgedacht.
- 128) Philipp: Hm, das hätten wir aber auch gemeinsam tun können, dann wäre uns bestimmt mehr eingefallen.
- 129) Dagmar: Seit Wochen hältst du mich mit Versprechungen hin. Ich glaube, du hast gar keine ernstesten Absichten.
- 130) Philipp: Aber Dagmar, wie oft soll ich dir noch sagen ...